

Access Professional Edition 3.7

www.boschsecurity.com



BOSCH

Technik fürs Leben



- ▶ Software für Zutrittskontrolle und Sicherheitsmanagement unter Nutzung der innovativen Produktfamilie der Access Modular Controller
- ▶ Ausweisinhaberverwaltung von bis zu 10.000 Ausweisinhabern
- ▶ Grafischer Lageplan mit Gerätesteuerung über sowohl Lageplan als auch Gerätebaum
- ▶ Alarmmanagement mit Details erfolgt über Alarmliste und animierte GIFs auf interaktiven Lageplänen
- ▶ Videoverifikation, Videoalarmverifikation und Videoüberwachung von Live- und aufgezeichneten Ereignissen

Systemübersicht

Access PE bietet Zutrittskontrolle für kleine und mittelgroße Unternehmen. Die Installation ist extrem einfach und schnell. Es muss kein Datenbanksystem installiert und verwaltet werden. Das System ist benutzerfreundlich und ermöglicht es Personen, nach einer minimalen Schulungszeit Ausweise zu erstellen und Zutrittsrechte zu verwalten. Durch Protokollierung und Meldung spezifischer Ereignisse erhalten Sie eine einfache Übersicht der Zutrittsrechte und -daten. Sie können die Leser und Ausweise aus demselben Portfolio von Geräten auswählen, die von den mittelgroßen bis großen BIS/ACE Access Engine Systemen von Bosch unterstützt werden, und dadurch Ihre Investition hinsichtlich zukünftiger Erweiterungen absichern. Card Personalization ist Teil von Access PE, sodass Sie Ausweise gestalten, Bilder mit USB-Kameras erfassen und die meisten marktüblichen Ausweisdrucker verwenden können.

Zusätzlich zu den gegebenen Standardtürmodellen kann die erweiterte E/A-Funktionalität verwendet werden.

Access PE enthält eine Kartenanzeige, die eine grafische Darstellung der Gebäude und eine Gerätesteuerung direkt von der Karte bietet (z. B. geöffnete Türen oder aktivierte Kameras). Alarmereignisse werden in eine Liste gestellt, wo sie mithilfe von Navigationskarten und animierten Symbolen leicht aufzufinden sind. Durch die integrierte Videofunktionalität und Verwendung der breiten Palette an Bosch IP-Geräten kann der Bediener beispielsweise eine Videoverifikation durchführen, indem er Livebilder mit dem Datenbankbild der Person vergleicht, die Zutritt anfordert.

Access PE wird auf einem standardmäßigen PC mit einem Windows-Betriebssystem ausgeführt:

- Windows Server 2016 Standard (64 Bit)
- Windows Server 2012 R2
- Windows 10 Professional (64 Bit)
- Windows 7

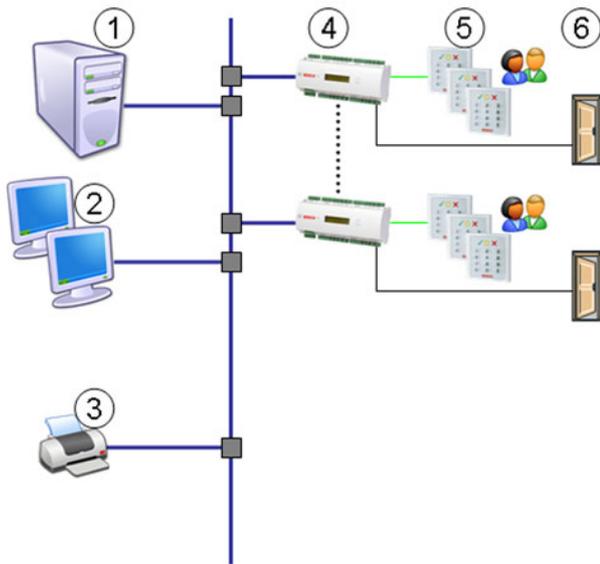
Dabei kann es sich entweder um einzelne Bedienplätze oder ein Client/Server-System mit zentralem Server und Remote-Bedienplätzen handeln.

Lieferumfang

- ISO-Abbild von Access PE
- Access Professional Edition Software
- Card Personalization Software
- Dokumentation

Das ISO-Abbild von Access PE kann im Online-Produktkatalog von Bosch Security Systems heruntergeladen werden.

Funktionen



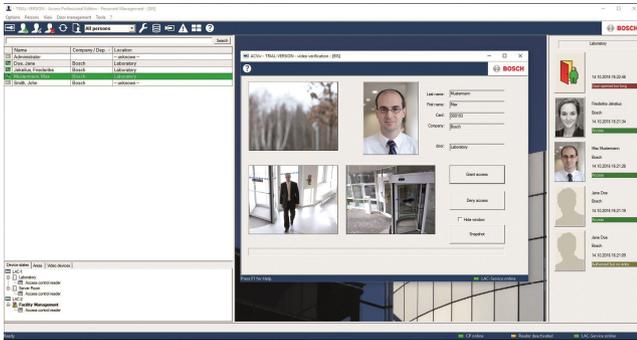
Pos.	Beschreibung
1	Server mit Access PE-Software
2	Bedienplätze
3	Drucker
4	AMC2 – Zutrittskontrollzentrale
5	Leser
6	Türöffner

Zutrittskontrolle

Das Access PE-System bietet in Verbindung mit AMC-Zutrittskontrollzentralen die folgenden Funktionen:

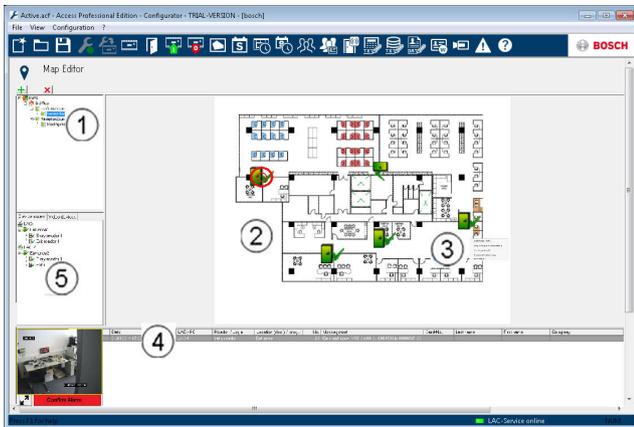
- Durch eine Vielzahl von voreingestellten, selbsterklärenden Türmodellen wird eine schnelle und einfache Hardware-Konfiguration durch Auswahl des Türtyps (z. B. Standardtür, Drehkreuz, Aufzug) mit einem einzigen Mausklick ermöglicht. Anschließend können die Durchtritte mit Eingangs- oder Ausgangslesern konfiguriert werden.
- Echtzeitaktivierung von Leser- und Karteninhaberkonfigurationen
- Zeitonenunterstützung für AMC – ermöglicht Installationen über verschiedene Zeitonen hinweg

- Zeitprogramme für Zutrittsberechtigungen auf Zeitbasis, definierbar pro Wochentag, einschließlich der Definition von zusätzlichen Feiertagen usw.
- Zeitprogramme zur automatischen Aktivierung und Deaktivierung von Ausweisinhabereinstellungen, z. B. Zutrittsregeln, PIN-Codes usw.
- Zeitprogramme zur automatischen Aktivierung und Deaktivierung von Systemeinstellungen, z. B. Türstatus von 9 bis 17 Uhr dauerhaft geöffnet
- Online-Zutrittsanfrageprotokollierung – Verifikation über Datenbankbild, das automatisch über die Zutrittsanforderung bereitgestellt wird
- Drei PIN-Code-Typen können für Personen verwendet werden:
 - Verifikations-PIN mit Alarmcodefunktion
 - ID-PIN – ersetzt einen Ausweis
 - IDS-PIN zur Scharfschaltung spezieller Bereiche
- Wählen Sie aus den folgenden Zutrittsmodi aus
 - Nur Ausweis
 - Ausweis mit PIN (Verifikations-PIN)
 - PIN oder Ausweis (Identifikations-PIN)
- Vorübergehende Sperrung/Entsperrung von Ausweisinhabern, manuell oder zeitgesteuert
- Benutzerdefinierbare Eingabefelder für Ausweisinhaberinformationen
- Zutrittswiederholsperrung
- Ausweispersonalisierung für den Import von Bildern der Ausweisinhaber und die Erstellung kundenspezifischer Designs für Firmenausweise, die auf Standardausweisdruckern ausgedruckt werden können
- Einer Person können bis zu drei Ausweise zugewiesen werden.
- Erstellung einer Empfangsbestätigung zusammen mit dem Ausdruck des Bildes und dem Ausweisdesign
- Erstellen von logischen Bereichen, z. B. Einzelräumen, Raumgruppen, ganzen Stockwerken oder Parkplätzen, denen spezielle Zutrittskontrollpunkte zugewiesen werden können
- Vollständige Archivierung und Wiederherstellung von Systemdaten
- Verwendung der digitalen, überwachten Ein-/Ausgänge der Bosch Kontrollzentralen-Produktfamilie AMC für zusätzliche Steuer- und Überwachungsfunktionen einschließlich einfacher Einbruchfunktionen
- Unterstützte Sprachen:
 - Englisch
 - Französisch
 - Deutsch
 - Niederländisch
 - Japanisch
 - Polnisch
 - Vereinfachtes Chinesisch
 - Russisch
 - Spanisch
 - Portugiesisch (Brasilien)
- Detailliertes Logbuch zur Aufzeichnung von Zutrittsereignissen
- Integrierte Filter- und Berichtserstellungsfunktionen
- Export im CSV-Standardformat zur Weiterverarbeitung
- Umfassende Online-Hilfe



Alarmmanagement

Die Access PE-Alarmliste zeigt alle beim Bediener eingehenden Alarme an. Alarme können vom Bediener angenommen werden. Im Alarmfall wird der Lageplan angezeigt. Das Symbol des Geräts, das den Alarm ausgelöst hat, wird durch Animation hervorgehoben.

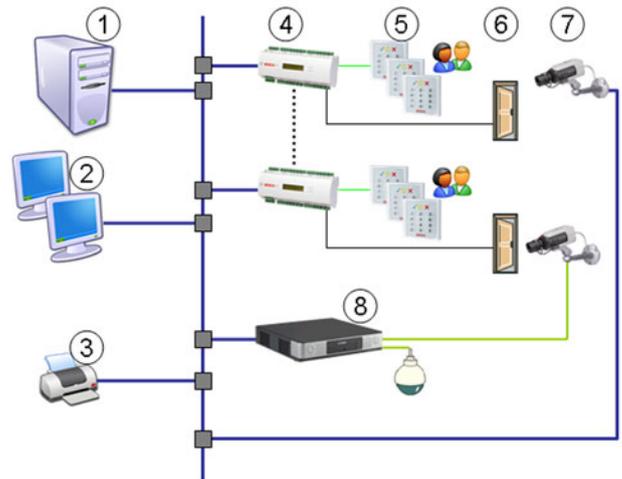


1. Lageplanbaum
2. Aktiver Lageplan
3. Gerätesteuerung aus dem Lageplan heraus
4. Alarmliste mit Geräteinformationen (einschließlich Video)
5. Gerätebaum

Optionale Funktionen

Die unten angegebenen optionalen Funktionen können hinzugefügt werden, um spezifische Kundenanforderungen zu erfüllen. Diese können mit dem Access PE-Basissystem eingesetzt werden, erfordern jedoch zusätzliche Lizenzen.

Video

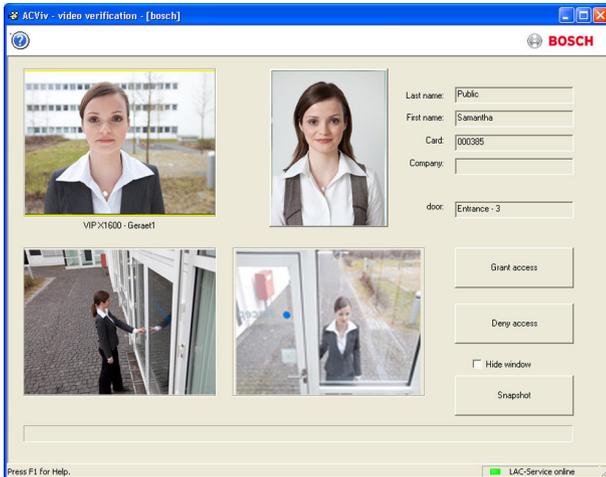


Pos.	Beschreibung
------	--------------

Zusätzlich zu den Positionen in der ersten Systemübersicht sind jetzt die Videokomponenten einbezogen.

- | | |
|---|------------------|
| 7 | Kameras |
| 8 | DVR oder Encoder |

Durchtritte von speziellen Zielgruppen können mit zusätzlichen Videogeräten ausgerüstet werden, die andere Optionen bereitstellen. Die integrierte Videofunktionalität in Access PE ermöglicht es, einer Tür bis zu fünf Kameras zuzuweisen, die jeweils als ID- oder Überwachungskamera eingesetzt werden können. Mit Videoverifikation wird die Sicherheitsstufe angehoben, indem das Datenbankbild der Person mit einem Livebild verglichen wird, während die Umgebung auf unerlaubten Mitdurchtritt oder mögliche Gefahren hin beobachtet wird. Bei jeder Nichteinhaltung, wie bei zu langem Öffnen der Tür, werden Alarmbilder zur weiteren Untersuchung bereitgestellt. Ebenfalls unterstützt wird die Speicherung dieser Alarmbilder und das Abrufen von Alarmarchiven mit Bosch Speichersystemen für Videos.

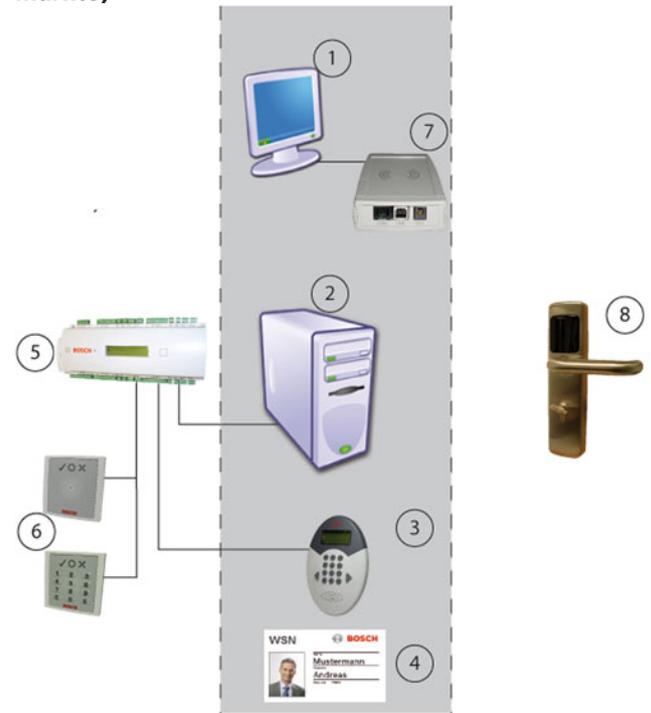


Im Fall von Alarmereignissen liefern Kameras Livebilder an den Bediener, sodass dieser angemessen reagieren kann. Livebilder können zur späteren Analyse oder zur Verwendung als Beweismaterial aufgezeichnet werden. Die aufgezeichneten Streams werden im Logbuch verknüpft, damit sie schnell und gezielt abgerufen werden können.

Zusätzliche Funktionalität:

- Alarmverifikation: Stellt Livebilder bereit, die aufgrund eines typischen Alarms an einer Tür aufgenommen wurden.
- Wiedergabe von Archivvideos zu Zutrittsanfragen oder Alarmsituationen mit minimaler Suchzeit
- Livevideo kann von einer einzelnen Kamera oder von einer 2x2-Matrix (Vierfachansicht-Modus) ausgewählt werden.

Offline Locking System (OLS) (nur ausgewählte Märkte)



Das OLS verwendet bestimmte Komponenten des Online-Systems. In der obigen Abbildung zeigt der grau hinterlegte Bereich die Geräte an, die für beide Systeme verwendet werden. Links sind die Geräte des Online-Systems und rechts die Geräte des OLS dargestellt.

Pos.	Beschreibung
1	Arbeitsplatz
2	Server mit Konfigurationsanwendungen und Datenbank
3	Zutrittskontrollleser mit Schreibmodul
4	Ausweis – kann für beide Systeme verwendet werden
5	AMC2 4R4 – Zutrittskontrollzentrale
6	Zutrittskontrollleser
7	Dialogleser zum Lesen und Schreiben von Ausweisen
8	OLS-Terminal

Mit dem OLS ist es möglich, eine große Anzahl von weit entfernten oder nicht besonders sicherheitsrelevanten Räumen in das Zutrittskontrollsystem zu integrieren. Alle Daten werden in derselben Datenbank gespeichert, und die Benutzer benötigen für das Online- und das Offline-System nur einen einzigen Ausweis. Spezielle Leser mit Schreibmodul (3), gewöhnlich zur Zutrittskontrolle im Online-System verwendet, erneuern Informationen und Gültigkeitsdaten auf den Ausweisen.

**Hinweis**

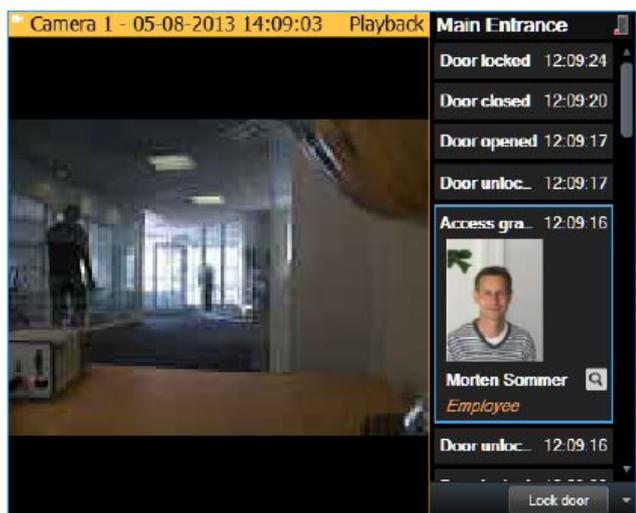
Das Schreiben von OLS-Daten auf Ausweise ist nur in Verbindung mit einem AMC2 4R4 möglich. Systeme mit Wiegand-Schnittstellencontroller (AMC 4W) müssen mit mindestens einem AMC2 4R4 und dem entsprechenden Leser erweitert werden.

Milestone XProtect-Integration

Access PE kann an das Videomanagementsystem XProtect des Unternehmens Milestone angeschlossen werden. Zutrittskontrolle und auf Video bezogene Merkmale unterliegen der Integration der Produkte. Die folgenden Integrationsfunktionen können zwischen den beiden Produkten eingerichtet werden:

- Eingangsüberwachung mit gleichzeitiger Liveansicht und sofortiger Wiedergabe
- Videoverifikation über XProtect-Dialoge einschließlich Details zum Ausweisinhaber
- Kartenanzeige mit Eingangskontrolle und Gerätestatus
- Alarmmanagement mit integriertem Zutrittsalarm, Lageplänen und Videoverifikation
- Ereignisverlaufsprotokoll mit korrelierten Videoaufnahmen und Details zum Ausweisinhaber

Das Zutrittskontrollmanagement erfolgt weiterhin über Access PE im integrierten Setup. Videomanagement und Sicherheitsmanagement werden über das XProtect-System behandelt. Im integrierten Setup werden die Kartenanzeige, die Videofunktionen und die Alarmliste in Access PE deaktiviert.



Das **Milestone XProtect-Plugin** kann vom Online-Produktkatalog von Bosch Security Systems heruntergeladen werden.

SDK für Betriebsfunktionen

Das Access Professional Edition SDK für Betriebsfunktionen ist ein wiederverwendbarer Satz von fertigen Programmen, mit dem Entwickler Zutrittskontrollfunktionen in ihre Anwendungen integrieren können. Das SDK basiert auf der Access

Personal Edition Version 3.5 oder höher. Über das SDK können die folgenden Zutrittskontrollfunktionen bei Drittanbieteranwendungen integriert werden:

1. Alle Personal- und Kartendaten lesen
2. Eine Person erstellen, aktualisieren und löschen
3. Bestimmten Personen Ausweise zuweisen und löschen
4. Alle konfigurierten Durchtritte lesen
5. Einzelnen Personen oder Gruppen eine Zutrittsberechtigung für einen Durchtritt zuweisen
6. Alle Einträge und existierenden Vorgänge einer Person lesen
7. Ereignisauslösung für Einträge und Vorgänge
8. Alle Einträge und existierenden Vorgänge nach Zeitraum gefiltert lesen
9. Direkte Steuerung des Zutritts zu Türen
10. Tür- und Betriebszustand von konfigurierten Einträgen lesen
11. Ereignisauslösung für Tür- und Betriebszustandsänderungen von Durchtritten

Technische Daten

Max. Anzahl der aktiven Ausweisinhaber	10,000
Max. Ausweise pro Person	3
PIN-Codes	4 bis 8 Stellen
PIN-Code-Typen	Verifikations-PIN Identifikations-PIN Scharfschalte-PIN Tür-PIN
Zutrittsmodi	Nur Ausweis Ausweis mit PIN (Verifikations-PIN) PIN oder Ausweis (Identifikations-PIN)
Ausweisregistrierung	USB- Registrierungsgerä te An AMC angeschlossene Leser
Max. Anzahl der Zeitprofile	255
Max. Anzahl der Zutrittsberechtigungen	255
Max. Anzahl der Bereichs-/Zeitberechtigungen	255
Max. Anzahl der Zutrittsberechtigungsgruppen	255
Max. Anzahl der Leser	512
Max. Anzahl der Remote-Bedienplätze	16
Max. Anzahl der E/A-Erweiterungsplatten pro AMC	3
Lageplananzeige	
Max. Anzahl der Lagepläne	128
Max. Anzahl der Geräte pro Lageplan	64

Max. Lageplanverknüpfungen pro Lageplan	64
Max. Lageplangröße	2 MB
Lageplananzeigeformate	JPEG, BMP, PNG
Video	
Max. Anzahl der Kameras	128
Identifikationskameras pro Eingang	1
Überwachungskameras pro Eingang	= < 4
Überwachung hinterer Bereich pro Eingang	2
Überwachung vorderer Bereich pro Eingang	2
Alarm- und Logbuchkameras pro Eingang	1
Offline Locking System (OLS) [nur ausgewählte Märkte]	
Max. Anzahl der Eingänge	256
Zeitmodelle	15
Zeiträume/Zeitmodell	4
Feier- und Sondertage	10
Bestellinformationen	
ASL-APE3P-BASE Lizenz für Grundpaket	
1 Client, 16 Leser, 2.000 Karten Bestellnummer ASL-APE3P-BASE	
ASL-APE3P-BEXT Lizenz für erweitertes Grundpaket	
2 Clients, 64 Leser, 10.000 Karten Bestellnummer ASL-APE3P-BEXT	
ASL-APE3P-RDR Lizenz für Leser-Erweiterung	
16 zusätzliche Leser. Bestellnummer ASL-APE3P-RDR	
ASL-APE3P-CLI Lizenz für Benutzer-/Client-Erweiterung	
Ein zusätzlicher Client Bestellnummer ASL-APE3P-CLI	

ASL-APE3P-VIDB Lizenz für Video-Grundpaket

Bietet Video mit 16 Kanälen
Bestellnummer **ASL-APE3P-VIDB**

ASL-APE3P-VIDE Lizenz für Video-Erweiterung

16 zusätzliche Kanäle.
Bestellnummer **ASL-APE3P-VIDE**

ASL-APE3P-OLSB Lizenz für Pegasys Offline-Grundpaket

Bietet System zur Offline-Schließung (OLS) mit 16 Türen
Bestellnummer **ASL-APE3P-OLSB**

ASL-APE3P-OLSE Lizenz für Pegasys Offline-Erweiterung

Eine zusätzliche Tür für das Offline Locking System (OLS).
Bestellnummer **ASL-APE3P-OLSE**

ASL-APE3P-RDRL Lizenz für Leserlimit bis zu 512 Lesern

Erweitert APE auf maximal 512 Leser.
Bestellnummer **ASL-APE3P-RDRL**

ASL-APE3P-XPRO Lizenz für Milestone XProtect-Plugin

Videomanagement und Sicherheitsmanagement werden über das Milestone XProtect-System behandelt, einschließlich Eingangsüberwachung, Videoverifikation, Kartenanzeige und Alarmmanagement.
Bestellnummer **ASL-APE3P-XPRO**

ASL-APE3P-API Lizenz für SDK für Ausweisinhaberdaten

Software Development Kit (SDK) um APE beispielsweise mit einem Zeitanwesenheitssystem zu verbinden: zum Import von Ausweisinhaber-Stammdatensätzen und Export von Zutrittskontrollereignissen. Das SDK mit seinem Befehlssatz verfügt über eine eigene Dokumentation.
Bestellnummer **ASL-APE3P-API**

Vertreten von:

Europe, Middle East, Africa:
Bosch Security Systems B.V.
P.O. Box 80002
5600 JB Eindhoven, The Netherlands
Phone: + 31 40 2577 284
emea.securitysystems@bosch.com
emea.boschsecurity.com

Germany:
Bosch Sicherheitssysteme GmbH
Robert-Bosch-Ring 5
85630 Grasbrunn
Germany
www.boschsecurity.com